



# 2016/19 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2016/19/die-netzwerke-des-boesen>

# Die Netzwerke des Bösen

Von **Leo Fischer**

**Leo Fischer klingt heute wie Jakob Augstein.**

Am Aufstieg der AfD haben viele Schuld. Die Führungsschwäche der CDU, die Altersschwäche der SPD, die momentane Formschwäche der MLPD. Nicht zuletzt aber haben auch die Medien versagt. Die Medien hätten Deutschland zu Hilfe eilen müssen, hätten im Kampf gegen rechts zur Not auch Weiterleitungsseiten und Paywalls einsetzen müssen. So hätte die AfD nicht mehr auf tagesaktuelle Nachrichten und meinungsstarke Kommentare zugreifen können – schnell wären den Rechtspopulisten die Themen ausgegangen. Hätte ich nur irgendeinen Einfluss auf die deutschen Medien, hätte ich alles daran gesetzt, primitive Worthülsen und geistige Brandstiftung entschlossen zu bekämpfen – auch, wenn das für die Öffentlichkeit einen schmerzhaften Verzicht auf meine eigenen Kolumnen bedeutet hätte. Doch, ach! Mein Einfluss ist gering. Versuchen Sie mal, nur mit dem Spiegel, Spiegel TV, Spiegel online, Spiegel Young Miss, bento, bentolino, dem Meinungsmedium Freitag, den »Krautreportern« und einer irrlichternden Schwester bei der Süddeutschen medienmäßig was in Deutschland zu reißen. Zumal mächtige Kräfte dagegensteuern. Wir alle wissen, dass es Netzwerke gibt, mit besten Verbindungen, die von außerhalb agieren und uns kleinen deutschen Medienmogulen die Butter von der Brezel nehmen. Diese Netzwerke, deren Namen in Deutschland aus historischen Gründen nicht genannt werden dürfen, haben Interessen, und Leute mit Interessen sollten in Deutschland eigentlich nichts mehr zu sagen haben. Doch der tägliche Ritualmord, den mächtige Plutokraten und ihre giftmischenden PR-Doktoren an unschuldigen deutschen Leitmedien begehen, bleibt nicht ohne Folgen. Nach und nach wird das Lebensblut der deutschen Medien mit fremden Einflüssen zersetzt, bis eine völlig lesensunwerte Presse entsteht, die keine Widerstandskräfte gegen die zutiefst undeutsche und entartete AfD mehr aufbringen kann. Wenn es uns nicht gelingt, die Blender und Verleumder an ihren krummen Nasen zu fassen, haben die rechten Menschenfeinde schon gewonnen.